

Beschwerdewege

Bitte gib uns Gelegenheit, zuerst in der IKJF Deine Beschwerde zu hören.

Beschwere Dich bei uns:

- Deinen Betreuer*innen
- den Leitungen der Hilfen zur Erziehung:
Telefon: (0421) 989 635 40

Uwe Lücke

uwe.lueke@ikjf.org

Linda Döhle

linda.doehle@ikjf.org

Tobias Antweiler

tobias.antweiler@ikjf.org

- der Geschäftsführung

Sven Bechtolf

sb@ikjf.org

Telefon: (0421) 47877-0

Oder bei anderen:

- Deinen Eltern, dem Vormund
- Deinem Casemanagement

Gerne auch beim BeBeE

Bremer Beratungs- und Beschwerdebüro für
Erziehungshilfen

Schwachhauser Heerstraße 3 · 28203 Bremen

Telefon: (0421) 69 68 37 18

E-Mail: info@bebee-bremen.de

www.bebee-bremen.de

Du bist Nutzer oder Nutzerin unserer Betreuungsangebote?

Wir möchten Dich auf Folgendes aufmerksam machen:

Wir wollen uns Dir gegenüber respektvoll, wertschätzend und offen verhalten und Dich unterstützen.

Das ist uns sehr wichtig!

In der Beratung und Betreuung haben wir Dir erklärt, wie das im Betreuungsalltag gemeint ist.

Doch wo Menschen arbeiten, können auch Fehler gemacht werden. Wir können daher nicht ganz ausschließen, dass auch Betreuer*innen sich manchmal falsch verhalten.

Wir wollen etwas gegen falsches Verhalten tun!
Bitte hilf uns dabei!

Traue Deinen Gefühlen und wehre Dich.

In diesem Flyer erklären wir Dir

- was wir in Ordnung finden (grün),
- was bedenklich ist (gelb) und
- was falsch ist (rot)

Wir hoffen, dass Dir die Auflistung weiterhilft.
Deine IKJF

Achtung bei Grenzverletzung

Auch Betreuer*innen können sich falsch verhalten.

Du kannst Dich bei uns beschweren.

Wir werden etwas dagegen tun.

INITIATIVE

FÜR KINDER, JUGENDLICHE & FAMILIEN GmbH





Das Handeln von Betreuer*innen ist nicht immer konfliktfrei.

Manches, was sie sagen oder tun, kann Dir unangenehm sein oder Ihr seid unterschiedlicher Meinung. Das ist normal!

Themen, die schwierig sein können:

- Umgang untereinander
 - Einhalten von Regeln
 - Durchführen von Aufgaben
 - Schulbesuch
 - Körperpflege
 - Aufräumen, Ordnung halten
 - Medikamente
 - Selbstverletzungen
 - gefährliches Verhalten
- Du hast das Recht, Deine Meinung zu sagen und Erklärungen zu bekommen.



Dieses Verhalten von Betreuer*innen ist bedenklich und Du solltest Dich dagegen wehren!

- mit Dir flirten
- anzügliche Bemerkungen
- Dich umarmen, wenn Du das nicht willst
- laut werden, Dich anschreien
- respektlos sein
- privaten Kontakt wollen
- private Geschenke machen
- mit Dir Geschäfte machen
- Dich mit eigenen Problemen belasten

Du hast das Recht, klar zu sagen, was Du willst und was Du nicht willst.

Du kannst Dich beschweren und Dir dafür Hilfe von anderen holen.



Dieses Verhalten ist immer falsch! Dafür können Betreuer*innen angezeigt und bestraft werden!

- Dich schlagen, misshandeln, treten, Dir Gewalt antun
- Dich anfassen, obwohl Du es nicht willst, Dich betaschten
- Dich küssen, streicheln, mit Dir sexuellen Kontakt haben
- Dich beleidigen, beschimpfen, aggressiv werden
- die Schweigepflicht brechen
- Dich bestehlen oder betrügen

Verbiete das und setze Grenzen.

Du hast ein Recht auf Sicherheit und Schutz. Trau Deinen Gefühlen!

Vertraue Dich anderen an. Du musst Dich beschweren! Vielleicht beim Jugendamt oder sogar bei der Polizei.